

FACHSERIE **H**

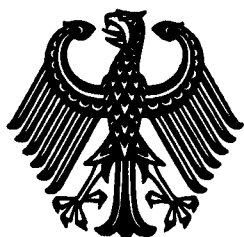
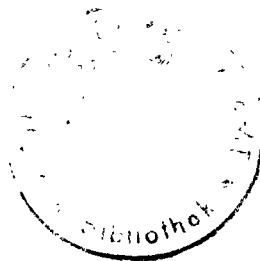
VERKEHR

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

Juli 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 270600 – 750207

Erschienen im Februar 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Text und Schaubilder	6
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1975	7
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1975	7
2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden	8
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden	9
3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten	10
4 Straßenverkehrsunfälle	
4.1 und Verunglückte nach Tagen	12
4.2 mit Personenschaden nach Straßenarten	13
4.3 mit Personenschaden nach Unfallarten	14
4.4 mit Personenschaden nach Unfalltypen	14
4.5 Beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	18
4.8 und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen	23
5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	24

Die Angaben der Tab. 1 - 4 beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten"
der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte
der kleinsten Einheit, die in der Tabelle
zur Darstellung gebracht werden kann
- ... = Angaben fallen später an
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung
trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1.1.1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular *V e r k e h r s - u n f a l l a n z e i g e* verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört. In diesen Fällen wurde von einer Gegenüberstellung der Zahlen für 1975 mit denen von 1974 abgesehen.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z.B. Januar bis Februar 1975). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten,
- Unfälle mit Schwerverletzten,
- Unfälle mit Leichtverletzten und
- Unfälle mit nur Sachschaden.

Als *B e t e i l i g t e* an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als *V e r u n g l ü c k t e* zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der *U n f a l l u r s a c h e n* geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen *m e h r a l s e i n e* Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u.ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

1) BGBI. I 1961 S. 606 und 1965 S.1437.

Es wird nach folgenden Unfalltypen unterschieden

1. Fahrunfall

(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahrurfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).

2. Abbiegeunfall

(Unfall infolge Zusammentreffens¹⁾ eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).

3. Einbiegen/Kreuzen - Unfall

(Unfall infolge des Zusammentreffens¹⁾ eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).

4. Überschreiten - Unfall

(Unfall durch das Zusammentreffen¹⁾ eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).

5. Unfall durch ruhenden Verkehr

(Unfall durch das Zusammentreffen¹⁾ eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).

6. Unfall im Längsverkehr

(Unfall durch das Zusammentreffen¹⁾ von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 - 5 handelt).

7. Sonstiger Unfall

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der Tabellenteil 5 bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

¹⁾ Unter Zusammentreffen wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen "Konflikt" muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen

Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche "Unfalltypenkatalog" ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

Straßenverkehrsunfälle im Juli 1975

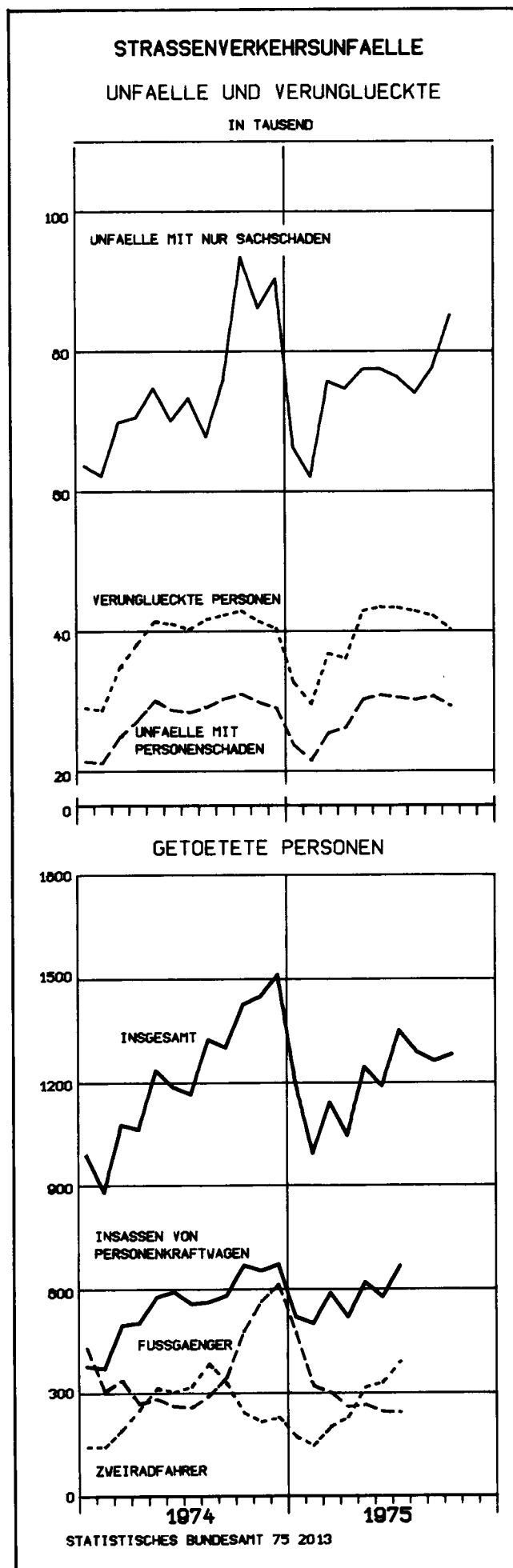
Im Juli 1975 ereigneten sich im Bundesgebiet 30 545 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 351 Fahrzeugbenutzer und Fußgänger getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 42 357 Personen, davon 12 487 oder 30 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 76 000 Unfälle mit nur Sachschaden. Darunter waren 18 546 (24 %) Unfälle mit Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 20 251 (66 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (57 %), Zweiräder (25 %) und Fußgänger (11 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 72 %.

Im Vergleich zum Juli 1974 stieg die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 2 003 oder 7,0 %. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich um 170 oder 14 % und die der Verletzten um 3 126 oder 8,0 %.

Unter den 1 351 Personen die im Juli 1975 getötet wurden, befanden sich 666 Insassen von Personenkraftwagen (+ 20 %), 390 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 22 %) und 243 Fußgänger (- 5,8 %).

In den Monaten Januar bis Juli 1975 ereigneten sich insgesamt 190 190 Unfälle mit Personenschaden. Dabei wurden 8 270 Menschen getötet und 259 036 verletzt. Gegenüber Januar bis Juli 1974, als anfangs der Verkehr noch durch die Begleitumstände der Ölkrise stärker beeinflußt gewesen war, stieg die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 9 236 oder 5,1 %. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich um 703 oder 9,3 % und die der Verletzten um 14 610 oder 6,0 %.



1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1972 Juli	35 391	23 090	12 301	1 831	51 101	15 975	35 126	83 300
1973 Juli	31 612	21 252	10 360	1 541	45 116	13 898	31 218	77 800
1974 Juli	1) 28 542	19 625	8 917	1 181	39 231	12 337	26 894	73 400
1975 Juni	1) 30 863	21 204	9 659	1 190	42 160	12 674	29 486	77 500
1975 Juli	1) 30 545	20 251	10 294	1 351	42 357	12 487	29 870	76 000
1975 August	1) 30 192	.	.	1 288	41 444	.	.	74 000

1) Vorläufige Ergebnisse

1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Busse	2) Güter-kraft-fahr-zeuge	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Sonder-kraft-fahrzg.-nicht z. Lasten beförd.	Andere Fahr-zeuge	Fahr-räder	Fuß-gänger	Andere Per-sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1965	604 679	25 314	29 254	359 198	5 947	50 960	2 953	.	5 074	46 369	78 684	926
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1972 Juli	66 781	2 877	3 608	43 758	590	4 393	329	.	372	4 932	5 883	39
1973 Juli	61 282	2 999	3 748	39 477	528	3 847	242	.	343	4 859	5 190	49
1974 Juli	54 569	2 918	3 387	34 534	493	3 338	229	.	304	4 147	5 175	44
1975 Juni	58 044	3 525	3 981	35 783	586	2 853	280	104	561	5 138	5 182	51
1975 Juli	57 675	3 593	4 024	35 516	471	3 073	252	111	573	5 244	4 772	46

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

2 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

2.1 UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)					
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETOE- TETE PERSONEN	SCHWERLEICHT VERLETZTE			
JULI 1975					JULI 1974					ANZAHL				
											PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 497	68	682	1 465	1 211	50	494	1 163	+ 23,6 + 36,0 + 38,1 + 26,0					
HAMBURG	717	9	180	779	703	12	205	752	+ 2,0 x - 12,2 + 3,6					
NIEDERSACHSEN	3 255	186	1 463	2 975	3 146	169	1 581	2 785	+ 3,5 + 10,1 - 7,5 + 6,8					
BREMEN	319	8	74	306	291	8	91	275	+ 9,6 - - 18,7 + 11,3					
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 938	283	3 291	7 314	7 537	228	3 083	6 734	+ 5,3 + 24,1 + 6,7 + 8,6					
HESSEN	2 519	114	979	2 592	2 437	91	1 020	2 435	+ 3,4 + 25,3 - 4,0 + 6,4					
RHEINLAND-PFALZ	1 903	88	871	1 859	1 614	90	755	1 512	+ 17,9 - 2,2 + 15,4 + 22,9					
BADEN-WUERTTEMBERG	4 086	205	1 718	4 370	4 204	231	1 822	4 207	- 2,8 - 11,3 - 5,7 - 3,3					
BAYERN	6 799	355	2 792	6 930	5 955	267	2 857	5 549	+ 14,2 + 33,0 - 2,3 + 24,9					
SAARLAND	518	18	206	517	496	18	221	459	+ 4,4 - - 6,8 + 12,6					
BERLIN (WEST)	994	17	231	1 063	948	17	208	1 023	+ 4,9 - + 11,1 + 3,9					
BUNDESGBEIT	30 545	1 351	12 487	29 870	28 542	1 181	12 337	26 894	+ 7,0 + 14,4 + 1,2 + 11,1					

	JANUAR BIS JULI 1975				JANUAR BIS JULI 1974				ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)				
	ANZAHL								PROZENT				
SCHLESWIG-HOLSTEIN	8 821	375	3 788	8 013	8 043	341	3 253	7 331	+	9,7	+ 10,0	+ 16,4	+ 9,3
HAMBURG	5 721	141	1 520	6 015	5 636	143	1 613	5 793	+	1,5	- 1,4	- 5,8	+ 3,8
NIEDERSACHSEN	22 324	1 241	10 094	19 926	20 905	1 138	9 724	18 039	+	6,8	+ 9,1	+ 3,8	+ 10,5
BREMEN	2 359	39	539	2 227	2 299	51	751	1 968	+	2,6	- 23,5	- 28,2	+ 13,2
NORDRHEIN-WESTFALEN	49 919	1 805	21 524	44 429	48 275	1 612	19 831	43 447	+	3,4	+ 12,0	+ 8,5	+ 2,3
HESSEN	17 113	669	6 419	17 114	16 877	628	6 482	16 775	+	1,4	+ 6,5	- 1,0	+ 2,0
RHEINLAND-PFALZ	11 498	522	5 088	11 067	10 977	498	5 124	10 138	+	4,7	+ 4,8	- 0,7	+ 9,2
BADEN-WUERTTEMBERG	27 205	1 283	11 811	26 470	25 257	1 221	11 049	24 479	+	7,7	+ 5,1	+ 6,9	+ 8,1
BAYERN	34 558	1 871	14 421	34 425	32 021	1 636	15 337	29 470	+	7,9	+ 14,4	- 6,0	+ 16,8
SAARLAND	3 478	149	1 355	3 464	3 395	138	1 554	3 084	+	2,4	+ 8,0	- 12,8	+ 12,3
BERLIN (WEST)	7 194	175	1 590	7 737	7 269	161	1 834	7 350	-	1,0	+ 8,7	- 13,3	+ 5,3
BUNDESGBEIT	190 190	8 270	78 149	180 887	180 954	7 567	76 552	167 874	+	5,1	+ 9,3	+ 2,1	+ 7,8

2 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE IN DEN BUNDESLANDERN

2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN						ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)		
	INSGESAMT	VON DM 1000 U.MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 1000 U.MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	UNFAELLE M. NUR SACHSCH.		
							INSGE- SAMT	VON DM 1000 U. M. BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
ANZAHL							PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 100	966	3 100	3 700	862	2 800	+ 10,8	+ 12,1	+ 10,7
HAMBURG	1 900	803	1 100	2 200	1 004	1 200	- 13,6	- 20,0	- 8,3
NIEDERSACHSEN	7 900	1 547	6 400	7 900	1 553	6 400	-	- 0,4	-
BREMEN	900	325	600	1 000	259	700	- 10,0	+ 25,5	- 14,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	17 000	3 335	13 600	16 600	3 450	13 200	+ 2,4	- 3,3	+ 3,0
HESSEN	6 800	2 052	4 700	6 900	1 791	5 100	- 1,4	+ 14,6	- 7,8
RHEINLAND-PFALZ	5 000	1 368	3 600	4 700	1 131	3 500	+ 6,4	+ 21,0	+ 2,9
BADEN-WUERTTEMBERG	11 700	2 954	8 700	11 400	2 425	9 000	+ 2,6	+ 21,8	- 3,3
BAYERN	16 100	4 053	12 100	14 500	3 365	11 100	+ 11,0	+ 20,4	+ 9,0
SAARLAND	1 300	246	1 100	1 200	78	1 100	+ 8,3	x	-
BERLIN (WEST)	3 300	897	2 500	3 300	871	2 500	-	+ 3,0	-
BUNDESGBIET	76 000	18 546	57 500	73 400	16 789	56 600	+ 3,5	+ 10,5	+ 1,6

	JANUAR BIS JULI 1975			JANUAR BIS JULI 1974			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)		
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 800	5 836	19 000	21 500	4 897	16 500	+ 15,3	+ 19,2	+ 15,2
HAMBURG	15 200	6 487	8 700	15 800	6 823	9 000	- 3,8	- 4,9	- 3,3
NIEDERSACHSEN	58 200	11 547	46 700	55 000	10 082	44 900	+ 5,8	+ 14,5	+ 4,0
BREMEN	7 600	2 771	4 800	7 100	1 859	5 200	+ 7,0	+ 49,1	- 7,7
NORDRHEIN-WESTFALEN	115 800	23 844	92 000	110 000	23 180	86 800	+ 5,3	+ 2,9	+ 6,0
HESSEN	50 500	15 310	35 100	49 800	12 235	37 600	+ 1,4	+ 25,1	- 6,6
RHEINLAND-PFALZ	33 800	9 132	24 700	32 900	7 728	25 200	+ 2,7	+ 18,2	- 2,0
BADEN-WUERTTEMBERG	77 900	19 540	58 400	75 700	15 344	60 400	+ 2,9	+ 27,3	- 3,3
BAYERN	88 200	21 769	66 500	81 300	18 543	62 700	+ 8,5	+ 17,4	+ 6,1
SAARLAND	10 300	1 727	8 500	9 400	758	8 700	+ 9,6	x	- 2,3
BERLIN (WEST)	27 200	7 627	19 500	25 600	6 426	19 200	+ 6,3	+ 18,7	+ 1,6
BUNDESGBIET	509 500	125 590	383 900	484 100	107 875	376 200	+ 5,2	+ 16,4	+ 2,0

3 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	
JULI 1975					JANUAR BIS JULI 1975				
AACHEN	122	3	46	118	762	12	287	712	
AUGSBURG	155	4	47	153	811	23	228	818	
BERLIN (WEST)	994	17	231	1 063	7 194	175	1 590	7 737	
BIELEFELD	131	3	35	137	786	38	294	688	
BOCHUM	169	6	50	178	1 154	29	366	1 136	
BONN	158	2	75	148	959	24	345	886	
BOTTROP	101	-	47	91	584	17	267	498	
BRAUNSCHWEIG	94	3	25	99	780	16	229	753	
BREMEN	253	5	52	247	1 903	32	401	1 806	
BREMERHAVEN	66	3	22	59	456	7	138	421	
DARMSTADT	70	-	15	76	557	10	134	604	
DORTMUND	272	3	95	253	1 922	38	573	1 846	
DUESSELDORF	265	1	78	259	1 873	45	580	1 769	
DUISBURG	263	1	104	221	1 739	32	682	1 497	
ERLANGEN	63	-	21	67	330	2	82	376	
ESSEN	268	-	81	279	1 705	25	542	1 623	
FLENSBURG	35	3	4	42	260	13	78	261	
FRANKFURT A. MAIN	314	6	83	343	2 403	58	595	2 513	
FREIBURG / BREISGAU	86	3	24	83	653	18	236	616	
FUERTH	78	4	20	72	337	8	74	342	
GELSENKIRCHEN	137	1	48	122	852	18	304	720	
HAGEN	99	5	62	64	599	23	314	446	
HAMBURG	717	9	180	779	5 713	141	1 519	6 003	
HANNOVER	234	7	76	205	1 850	36	596	1 764	
HEIDELBERG	85	-	11	105	556	15	88	675	
HEILBRONN	39	4	14	50	339	12	150	343	
HERNE	68	2	24	59	466	7	139	433	
INGOLSTADT	90	4	26	86	337	11	116	326	
KAISERSLAUTERN	55	2	26	66	360	12	139	354	
KARLSRUHE	124	6	29	137	847	21	208	946	
KASSEL	62	2	19	63	532	12	164	536	
KIEL	116	3	46	105	810	18	262	740	

3 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
KOBLENZ	78	1	21	72	448	9	121	468
KOELN	475	9	129	469	3 015	79	965	2 960
KREFELD	146	3	35	143	881	16	292	789
LEVERKUSEN	80	2	25	84	504	14	183	452
LUDWIGSHAFEN	91	1	23	90	646	13	168	694
LUEBECK	109	2	38	95	757	16	270	674
MAINZ	69	2	17	70	438	15	118	449
MANNHEIM	153	8	41	160	1 166	35	335	1 246
MOENCHENGLADBACH	104	6	34	86	707	19	244	633
MUELHEIM A. D. RUHR	69	1	15	65	428	9	136	374
MUENCHEN	781	22	168	895	3 883	110	853	4 441
MUENSTER / WESTF.	130	4	56	111	912	30	340	820
NEUMUENSTER	50	-	14	50	334	5	92	320
NUERNBERG	238	5	58	238	1 316	37	286	1 431
OBERHAUSEN	108	1	36	88	633	9	278	533
OFFENBACH	57	-	8	62	384	7	76	423
OLDENBURG (OLDENBURG)	78	-	27	70	482	5	163	422
OSNABRUECK	92	3	22	90	767	13	227	734
PFORZHEIM	47	2	20	48	303	11	129	296
REGENSBURG	88	6	14	100	444	18	88	468
REMSCHIED	53	1	12	52	354	10	108	355
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	193	3	62	197	1 253	38	419	1 289
SALZGITTER	50	2	22	47	355	16	128	359
SOLINGEN	75	-	23	83	433	20	137	438
STUTTGART	202	3	64	209	1 583	35	484	1 676
TRIER	44	1	14	38	308	10	131	261
WIESBADEN	122	2	47	124	822	18	250	841
WILHELMSHAVEN	62	2	20	55	370	10	158	348
WOLFSBURG	35	1	13	26	317	11	129	287
WUERZBURG	94	5	25	93	491	8	164	471
WUPPERTAL	151	3	45	138	1 056	22	312	986

4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE

4.1 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM JULI 1975 NACH TAGEN
ALLE STRASSEN

TAG — ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	684	19	208	457	20	240	590	406	1090
2.	591	13	161	417	14	176	547	346	937
3.	707	14	203	490	14	221	630	412	1119
4.	849	24	251	574	26	279	765	530	1379
5.	731	17	223	491	17	255	699	426	1157
6.	495	10	185	300	11	224	491	311	806
7.	728	14	205	509	14	233	660	392	1120
8.	707	19	195	493	19	214	650	385	1092
9.	692	17	182	493	17	206	669	377	1069
10.	761	18	197	546	18	215	733	425	1186
11.	820	14	250	556	14	277	774	568	1388
12.	688	10	212	466	10	239	668	420	1108
13.	478	14	131	333	15	148	496	289	767
14.	747	16	231	500	16	249	694	420	1167
15.	684	10	193	481	10	206	615	391	1075
16.	638	15	188	435	15	214	600	376	1014
17.	679	14	199	466	16	219	642	387	1066
18.	832	24	220	588	26	237	784	559	1391
19.	622	8	199	415	9	222	665	454	1076
20.	473	13	174	286	16	225	480	374	847
21.	644	17	169	458	17	199	624	450	1094
22.	651	16	194	441	16	218	598	357	1008
23.	630	20	194	416	21	226	585	369	999
24.	619	14	174	431	15	200	581	393	1012
25.	674	12	199	463	12	228	612	523	1197
26.	545	18	164	363	19	180	536	306	851
27.	383	16	127	240	16	165	407	262	645
28.	653	11	198	444	11	223	585	329	982
29.	604	16	169	419	18	187	566	369	973
30.	627	16	163	448	16	180	565	337	964
31.	615	15	164	436	15	185	577	344	959
ZUSAMMEN	20251	474	5922	13855	493	6690	19088	12287	32538
AUSSERORTS									
1.	285	12	102	171	12	128	279	170	455
2.	286	28	109	149	35	146	324	175	461
3.	289	21	125	143	22	178	285	160	449
4.	378	25	132	221	33	184	400	257	635
5.	397	21	153	223	29	236	442	267	664
6.	421	30	176	215	34	279	471	183	604
7.	312	24	116	172	25	154	308	191	503
8.	264	27	100	137	34	138	244	141	405
9.	305	15	122	168	16	155	323	151	456
10.	322	18	135	169	23	181	300	159	481
11.	439	36	154	249	41	217	479	311	750
12.	405	31	155	219	33	217	451	245	650
13.	402	26	175	201	29	274	477	159	561
14.	310	21	121	168	28	162	318	232	542
15.	276	22	109	145	26	158	264	142	418
16.	312	19	121	172	26	164	287	178	490
17.	290	24	115	151	31	187	275	171	461
18.	378	22	139	217	25	189	402	301	679
19.	445	28	188	229	36	298	502	294	739
20.	455	28	185	242	34	295	524	255	710
21.	277	15	120	142	18	157	279	240	517
22.	236	20	95	121	20	124	227	147	383
23.	274	16	106	152	20	138	255	139	413
24.	272	24	106	142	26	161	285	216	488
25.	377	25	110	242	31	166	448	293	670
26.	350	28	138	184	37	223	393	205	555
27.	368	29	171	168	35	263	372	152	520
28.	295	29	112	154	34	162	307	196	491
29.	266	22	107	137	22	155	264	187	453
30.	309	22	112	175	23	148	316	152	461
31.	299	18	114	167	20	160	281	190	489
ZUSAMMEN	10294	726	4023	5545	858	5797	10782	6259	16553
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	969	31	310	628	32	368	869	576	1545
2.	877	41	270	566	49	322	871	521	1398
3.	996	35	328	633	36	399	915	572	1568
4.	1227	49	383	795	59	463	1165	787	2014
5.	1128	38	376	714	46	491	1141	693	1821
6.	916	40	361	515	45	503	962	494	1410
7.	1040	38	321	681	39	387	968	583	1623
8.	971	46	295	630	53	352	894	526	1497
9.	997	32	304	661	33	361	992	528	1525
10.	1083	36	332	715	41	396	1033	584	1667
11.	1259	50	404	805	55	494	1253	879	2138
12.	1093	41	367	685	43	456	1119	665	1758
13.	880	40	306	534	44	422	973	448	1328
14.	1057	37	352	668	44	411	1012	652	1709
15.	960	32	302	626	36	364	879	533	1493
16.	950	34	309	607	41	378	887	554	1504
17.	969	38	314	617	47	406	917	558	1527
18.	1210	46	359	805	51	426	1186	860	2070
19.	1067	36	387	644	45	520	1167	748	1815
20.	928	41	359	528	50	520	1004	629	1557
21.	921	32	289	600	35	356	903	690	1611
22.	887	36	289	562	36	342	825	504	1391
23.	904	36	300	568	41	364	840	538	1412
24.	891	38	280	573	41	361	866	609	1500
25.	1051	37	309	705	43	394	1060	816	1867
26.	895	46	302	547	56	403	929	511	1406
27.	751	45	298	408	51	428	779	414	1165
28.	948	40	310	598	45	385	892	525	1473
29.	870	38	276	556	40	342	830	556	1426
30.	936	38	275	623	39	328	881	489	1425
31.	914	33	278	603	35	345	858	534	1448
INSGESAMT	30545	1200	9945	19400	1351	12487	29870	18546	49091

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.2 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSEART ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜECKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜECKTE PERSONEN			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)				
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS. SCHA- DEN	GETÖE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
JULI 1975		JULI 1974		PERSONEN PROZENT									
ANZAHL													
AUTOBAHNEN	1500	111	670	2083	1 396	85	710	1 701	+	7,4	+ 30,6	- 5,6	+ 22,5
BUNDESSTRASSEN	7200	447	3067	7414	6 666	363	3 090	6 601	+	8,0	+ 23,1	- 0,7	+ 12,3
INNERORTS	4093	137	1314	4129	3 940	119	1 358	3 836	+	3,9	+ 15,1	- 3,2	+ 7,6
AUSSERORTS	3107	310	1753	3285	2 726	244	1 732	2 765	+	14,0	+ 27,0	+ 1,2	+ 18,8
LANDESSTRASSEN	6106	325	3034	5926	5 348	304	2 767	4 913	+	14,2	+ 6,9	+ 9,6	+ 20,6
INNERORTS	3048	90	1173	2933	2 696	72	1 094	2 403	+	13,1	+ 25,0	+ 7,2	+ 20,7
AUSSERORTS	3058	235	1861	3026	2 652	232	1 673	2 510	+	15,3	+ 1,3	+ 11,2	+ 20,6
KREISSTRASSEN	2572	161	1326	2277	2 097	125	1 098	1 842	+	22,7	+ 28,8	+ 20,8	+ 23,6
INNERORTS	1247	34	504	1084	1 044	41	444	877	+	19,4	- 17,1	+ 13,5	+ 23,6
AUSSERORTS	1325	127	822	1193	1 053	84	654	965	+	25,8	+ 51,2	+ 25,7	+ 23,6
ANDERE STRASSEN	13167	307	4390	12170	13 035	304	4 672	11 837	+	1,0	+ 1,0	- 6,0	+ 2,8
INNERORTS	11863	232	3699	10975	11 945	242	4 089	10 859	-	0,7	- 4,1	- 9,5	+ 1,1
AUSSERORTS	1304	75	691	1195	1 090	62	583	978	+	19,6	+ 21,0	+ 18,5	+ 22,2
INSGESAMT	30545	1351	12487	29870	28 542	1 181	12 337	26 894	+	7,0	+ 14,4	+ 1,2	+ 11,1
INNERORTS	20251	493	6690	19088	19 625	474	6 985	17 975	+	3,2	+ 4,0	- 4,2	+ 6,2
AUSSERORTS	10294	858	5797	10782	8 917	707	5 352	8 919	+	15,4	+ 21,4	+ 8,3	+ 20,9

	JANUAR BIS JULI 1975				JANUAR BIS JULI 1974				ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
AUTOBAHNEN	7709	548	3272	9395	6 680	443	3 297	7 769	+	15,4	+ 23,7	- 0,8 + 20,9
BUNDESSTRASSEN	45308	2686	19939	45595	42 572	2 434	19 186	41 472	+	6,4	+ 10,4	+ 3,9 + 9,9
INNERORTS	25788	825	8863	25401	25 805	839	9 148	24 700	-	0,1	- 1,7	- 3,1 + 2,8
AUSSERORTS	19520	1861	11076	20194	16 767	1 595	10 038	16 772	+	16,4	+ 16,7	+ 10,3 + 20,4
LANDESSTRASSEN	38102	2090	18741	35477	33 594	1 842	17 107	30 720	+	13,4	+ 13,5	+ 9,6 + 15,5
INNERORTS	19359	614	7576	17546	17 664	590	7 304	15 664	+	9,6	+ 4,1	+ 3,7 + 12,0
AUSSERORTS	18743	1476	11165	17931	15 930	1 252	9 803	15 056	+	17,7	+ 17,9	+ 13,9 + 19,1
KREISSTRASSEN	15997	953	8142	14029	12 946	752	6 885	11 186	+	23,6	+ 26,7	+ 18,3 + 25,4
INNERORTS	8077	295	3378	6976	6 470	228	2 791	5 495	+	24,7	+ 29,4	+ 21,0 + 27,0
AUSSERORTS	7927	658	4764	7053	6 476	524	4 094	5 691	+	22,4	+ 25,6	+ 16,4 + 23,9
ANDERE STRASSEN	83074	1993	28055	76391	85 162	2 096	30 077	76 727	-	2,5	- 4,9	- 6,7 - 0,4
INNERORTS	76668	1597	24623	70601	79 306	1 732	26 909	71 558	-	3,3	- 7,8	- 8,5 - 1,3
AUSSERORTS	6406	396	3432	5790	5 856	364	3 168	5 169	+	9,4	+ 8,8	+ 8,3 + 12,0
INSGESAMT	190190	8270	78149	180887	180 954	7 567	76 552	167 874	+	5,1	+ 9,3	+ 2,1 + 7,8
INNERORTS	129885	3331	44440	120524	129 245	3 389	46 152	117 417	+	0,5	- 1,7	- 3,7 + 2,6
AUSSERORTS	60305	4939	33709	60363	51 709	4 178	30 400	50 457	+	16,6	+ 18,2	+ 10,9 + 19,6

4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE

4.3 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		JULI	1975			JANUAR	BIS	JULI	1975
ZUSAMMENSTOSS M. AND. FZG. DAS ANF. ANHAELT OD. IM RUH. VERK. ST.	2260	41	603	2391	15270	256		4006	16238
INNERORTS	1776	21	429	1788	12264	125		2870	12474
AUSSERORTS	484	20	174	603	3006	131		1136	3764
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	2540	53	714	3214	13536	301		3463	16310
INNERORTS	1333	6	232	1540	7847	60		1384	9255
AUSSERORTS	1207	47	482	1674	5689	241		2079	7255
SEITL. IN GLEICHFR RICHTUNG FAEHRT	1121	41	300	1052	5959	208		1679	5654
INNERORTS	772	17	170	693	4062	86		888	3713
AUSSERORTS	349	24	130	359	1897	122		791	1941
ENTGEGENKOMMT	3184	282	1874	3650	19128	1467		11105	22220
INNERORTS	1718	61	726	1818	10510	304		4454	11624
AUSSERORTS	1466	221	1148	1832	8618	1163		6651	10596
EINBIEGT OD. KREUZT	9186	236	3141	9972	52736	1214		17627	58238
INNERORTS	7182	107	2102	7657	42552	598		12188	46441
AUSSERORTS	2004	129	1039	2315	10184	616		5439	11797
ZUSAMMENST. ZW. FAHRZ. UND FUSSGAENGER	4242	233	1755	2827	33981	2064		15055	20629
INNERORTS	3855	161	1533	2624	31111	1446		13481	19241
AUSSERORTS	387	72	222	203	2870	618		1574	1388
AUFPRALL A. HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	166	5	46	173	1048	37		374	963
INNERORTS	87	1	22	81	571	11		199	481
AUSSERORTS	79	4	24	92	477	26		175	482
ABK. V. FAHRB. N. RECHTS	3368	246	2036	2770	21882	1417		12464	18192
INNERORTS	1193	55	640	948	7775	320		3978	6554
AUSSERORTS	2175	191	1396	1822	14107	1097		8486	11638
ABK. V. FAHRB. N. LINKS	2155	144	1239	1857	15236	951		8471	12806
INNERORTS	722	31	352	625	4946	196		2435	4137
AUSSERORTS	1433	113	887	1232	10290	755		6036	8669
UNFALL ANDERER ART	2323	70	779	1964	11414	355		3905	9637
INNERORTS	1613	33	484	1314	8247	185		2563	5804
AUSSERORTS	710	37	295	650	3167	170		1342	2833
INSGESAMT	30545	1351	12487	29870	190190	8270		78149	180887
INNERORTS	20251	493	6690	19088	129885	3331		44440	120524
AUSSERORTS	10294	858	5797	10782	60305	4939		33709	60363

4.4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
		JULI	1975		JANUAR BIS		JULI	1975
FAHRUNFALL	5738	446	3470	5114	39011	2683	22722	34796
INNERORTS	2354	104	1198	2043	15359	639	7621	13788
AUSSERORTS	3384	342	2272	3071	23652	2044	15101	21008
ABBIEGE-UNFALL	4231	94	1362	4410	23919	469	7555	25129
INNERORTS	3220	41	857	3283	18899	247	5210	19333
AUSSERORTS	1011	53	505	1130	5020	222	2345	5796
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	6920	179	2403	7578	41226	966	13998	46027
INNERORTS	5424	83	1647	5821	33368	456	9671	36825
AUSSERORTS	1496	96	756	1757	7858	510	4327	9202
UEBERSCHREITEN- UNFALL	3622	199	1511	2303	29412	1719	13262	17334
INNERORTS	3341	140	1366	2180	27351	1267	12153	16423
AUSSERORTS	281	59	145	123	2061	452	1109	911
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	902	17	244	862	5821	79	1645	5537
INNERORTS	813	12	206	768	5259	52	1407	4921
AUSSERORTS	89	5	38	94	562	27	238	616
UNFALL IM LAENGS- VERKEHR	5581	262	2087	6453	31622	1496	11458	35412
INNERORTS	2917	55	748	3105	17449	329	4405	18748
AUSSERORTS	2664	207	1339	3348	14173	1167	7053	16664
SONSTIGER UNFALL	3551	154	1410	3150	19179	858	7509	16652
INNERORTS	2182	58	668	1891	12200	341	3973	10486
AUSSERORTS	1369	96	742	1259	6979	517	3536	6166
INSGESAMT	30545	1351	12487	29870	190190	8270	78149	180887
INNERORTS	20251	493	6690	19088	129885	3331	44440	120524
AUSSERORTS	10294	858	5797	10782	60305	4939	33709	60363

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.5 AN STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN BETEILIGTE FAHRZUGFÜHRER UND FUSSGÄNGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	JULI 1975 UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	1975 MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	JULI 1974 UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	1974 MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN		JANUAR - UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JULI 75 MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	JANUAR - UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JULI 74 MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	
	ANZAHL				PROZENT		ANZAHL				PROZENT	
FÜHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	3593	72	2 918	44	+ 23,1	+ 63,6	18769	376	16 474	229	+ 13,9	+ 62,2
INNERORTS	2856	54	2 356	36	+ 21,2	+ 50,0	15420	297	13 589	194	+ 13,5	+ 53,1
AUSSERORTS	737	18	562	8	+ 31,1	x	3349	79	2 885	35	+ 16,1	x
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	4024	168	3 387	119	+ 18,8	+ 41,2	20021	815	19 149	603	+ 4,6	+ 35,2
INNERORTS	2746	126	2 525	93	+ 8,8	+ 35,5	14614	619	14 559	481	+ 0,4	+ 28,7
AUSSERORTS	1278	42	862	26	+ 48,3	+ 61,5	5407	196	4 590	122	+ 17,8	+ 60,7
PERSONENKRAFTWAGEN	35516	31583	34 534	28 459	+ 2,8	+ 11,0	229709	213494	218 853	182 481	+ 5,0	+ 17,0
INNERORTS	22552	21378	22 932	20 137	- 1,7	+ 6,2	153138	157673	153 825	139 050	- 0,4	+ 13,4
AUSSERORTS	12964	10205	11 602	8 322	+ 11,7	+ 22,6	76571	55821	65 028	43 431	+ 17,8	+ 28,5
BUSSEN	471	353	493	336	- 4,5	+ 5,1	3397	2374	3 284	2 078	+ 3,4	+ 14,2
INNERORTS	366	272	391	252	- 6,4	+ 7,9	2749	1808	2 665	1 567	+ 3,2	+ 15,4
AUSSERORTS	105	81	102	84	+ 2,9	- 3,6	648	566	619	511	+ 4,7	+ 10,8
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	3073	3161	.	.	.	.	18649	21177	.	.	.	.
INNERORTS	1765	1884	.	.	.	.	10927	13060	.	.	.	.
AUSSERORTS	1308	1277	.	.	.	.	7722	8117	.	.	.	.
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	252	178	229	159	+ 10,0	+ 11,9	1229	978	1 128	834	+ 9,0	+ 17,3
INNERORTS	87	74	81	77	+ 7,4	- 3,9	429	444	435	402	- 1,4	+ 10,4
AUSSERORTS	165	104	148	82	+ 11,5	+ 26,8	800	534	693	432	+ 15,4	+ 23,6
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z.LASTENBE- FÖRDERUNG	111	110	.	.	.	.	638	680	.	.	.	.
INNERORTS	74	70	.	.	.	.	420	475	.	.	.	.
AUSSERORTS	37	40	.	.	.	.	218	205	.	.	.	.
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	47040	35625	44 899	32 565	+ 4,8	+ 9,4	292412	239894	280 157	208 661	+ 4,4	+ 15,0
INNERORTS	30446	23858	30 309	22 693	+ 0,5	+ 5,1	197697	174376	198 358	155 993	- 0,3	+ 11,8
AUSSERORTS	16594	11767	14 590	9 872	+ 13,7	+ 19,2	94715	65518	81 799	52 668	+ 15,8	+ 24,4
DAR. FLUECHTIG	1685	2629	.	.	.	.	11883	20674	.	.	.	.
INNERORTS	1035	1862	.	.	.	.	7849	15089	.	.	.	.
AUSSERORTS	650	767	.	.	.	.	4034	5585	.	.	.	.
FAHRRÄEDERN	5244	41	4 147	41	+ 26,5	-	24677	248	23 895	184	+ 3,3	+ 34,8
INNERORTS	4402	27	3 554	31	+ 23,9	- 12,9	21047	174	20 754	143	+ 1,4	+ 21,7
AUSSERORTS	842	14	593	10	+ 42,0	+ 40,0	3630	74	3 141	41	+ 15,6	+ 80,5
DAR. UNTER 15 JAHREN	2514	23	.	.	.	.	11474	106	.	.	.	.
INNERORTS	2129	16	.	.	.	.	10024	76	.	.	.	.
AUSSERORTS	385	7	.	.	.	.	1450	30	.	.	.	.
ANDEREN FAHRZEUGEN	573	746	304	407	+ 88,5	+ 83,3	3680	5543	2 038	2 758	+ 80,6	+101,0
INNERORTS	364	559	242	366	+ 50,4	+ 52,7	2545	4358	1 682	2 439	+ 51,3	+ 78,7
AUSSERORTS	209	187	62	41	x	x	1135	1185	356	319	x	x
FUSSGÄNGER	4772	46	5 175	34	- 7,8	+ 35,3	37677	383	38 690	291	- 2,6	+ 31,6
INNERORTS	4296	36	4 704	30	- 8,7	+ 20,0	34290	315	35 476	248	- 3,3	+ 27,0
AUSSERORTS	476	10	471	4	+ 1,1	x	3387	68	3 214	43	+ 5,4	+ 58,1
DAR. UNTER 15 JAHREN	2223	13	2 500	6	- 11,1	x	18146	124	18 123	57	+ 0,1	x
INNERORTS	2046	11	2 316	5	- 11,7	x	16980	102	17 046	47	- 0,4	x
AUSSERORTS	177	2	184	1	- 3,8	x	1166	22	1 077	10	+ 8,3	x
65 JAHRE U.ÄLTER	778	9	782	7	- 0,5	x	6007	57	6 108	52	- 1,7	+ 9,6
INNERORTS	722	6	721	6	+ 0,1	-	5528	49	5 649	49	- 2,1	-
AUSSERORTS	56	3	61	1	- 8,2	x	479	8	459	3	+ 4,4	x
ANDERE PERSONEN	46	10	44	5	+ 4,5	x	278	59	274	36	+ 1,5	+ 63,9
INNERORTS	36	1	27	2	+ 33,3	x	189	19	190	23	- 0,5	- 17,4
AUSSERORTS	10	9	17	3	- 41,2	x	89	40	84	13	+ 6,0	x
INSGESAMT	57675	36468	54 569	33 052	+ 5,7	+ 10,3	358724	246127	345 054	211 930	+ 4,0	+ 16,1
INNERORTS	39544	24481	38 836	23 122	+ 1,8	+ 5,9	255768	179242	256 460	158 846	- 0,3	+ 12,8
AUSSERORTS	18131	11987	15 733	9 930	+ 15,2	+ 20,7	102956	66885	88 594	53 084	+ 16,2	+ 26,0
DAR. UNTER 15 JAHREN	6017	1846	.	.	.	.	36996	12796	.	.	.	.
INNERORTS	5033	1356	.	.	.	.	32255	9838	.	.	.	.
AUSSERORTS	984	490	.	.	.	.	4741	2958	.	.	.	.
65 JAHRE U.ÄLTER	2892	1126	.	.	.	.	17429	6831	.	.	.	.
INNERORTS	2185	798	.	.	.	.	13518	5070	.	.	.	.
AUSSERORTS	707	328	.	.	.	.	3911	1761	.	.	.	.

4.6 VERUNGLÜCKTE PERSONEN

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.
	1975	1974		1975	1974		1975	1974		1975	1974	
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
MOFAS, MOPEDS	83	90	- 7,8	360	386	- 6,7	1117	982	+ 13,7	6006	5 338	+ 12,5
INNERORTS	37	48	- 22,9	202	224	- 9,8	802	729	+ 10,0	4510	4 021	+ 12,2
AUSSERORTS	46	42	+ 9,5	158	162	- 2,5	315	253	+ 24,5	1496	1 317	+ 13,6
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	160	99	+ 61,6	682	526	+ 29,7	1640	1 438	+ 14,0	8087	7 891	+ 2,5
INNERORTS	67	44	+ 52,3	304	236	+ 28,8	954	941	+ 1,4	5154	5 270	- 2,2
AUSSERORTS	93	55	+ 69,1	378	290	+ 30,3	686	497	+ 38,0	2933	2 621	+ 11,9
PERSONENKRAFTWAGEN	666	557	+ 19,6	4037	3 473	+ 16,2	6043	6 089	- 0,8	39388	37 549	+ 4,9
INNERORTS	130	120	+ 8,3	836	833	+ 0,4	2081	2 197	- 5,3	14517	15 227	- 4,7
AUSSERORTS	536	437	+ 22,7	3201	2 640	+ 21,3	3962	3 892	+ 1,8	24871	22 322	+ 11,4
BUSSEN	2	3	x	28	16	+ 75,0	53	51	+ 3,9	264	272	- 2,9
INNERORTS	-	1	x	18	8	x	24	28	- 14,3	164	186	- 11,8
AUSSERORTS	2	2	-	10	8	x	29	23	+ 26,1	100	86	+ 16,3
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	35	.	.	157	.	.	214	.	.	1250	.	.
INNERORTS	5	.	.	34	.	.	61	.	.	391	.	.
AUSSERORTS	30	.	.	123	.	.	153	.	.	859	.	.
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	6	.	.	55	.	.	34	.	.	175	.	.
INNERORTS	2	.	.	11	.	.	7	.	.	58	.	.
AUSSERORTS	4	.	.	44	.	.	27	.	.	117	.	.
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z.LASTENBE- FOERDERUNG	4	.	.	14	.	.	17	.	.	77	.	.
INNERORTS	2	.	.	5	.	.	8	.	.	31	.	.
AUSSERORTS	2	.	.	9	.	.	9	.	.	46	.	.
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	956	791	+ 20,9	5333	4 643	+ 14,9	9118	8 836	+ 3,2	55247	52 778	+ 4,7
INNERORTS	243	224	+ 8,5	1410	1 368	+ 3,1	3937	3 985	- 1,2	24825	25 315	- 1,9
AUSSERORTS	713	567	+ 25,7	3923	3 275	+ 19,8	5181	4 851	+ 6,8	30422	27 463	+ 10,8
FAHRRADERN	147	130	+ 13,1	765	757	+ 1,1	1552	1 304	+ 19,0	7337	7 343	- 0,1
INNERORTS	77	74	+ 4,1	404	430	- 6,0	1176	1 053	+ 11,7	5742	5 989	- 4,1
AUSSERORTS	70	56	+ 25,0	361	327	+ 10,4	376	251	+ 49,8	1595	1 354	+ 17,8
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	40	.	.	210	.	.	742	.	.	3557	.	.
INNERORTS	20	.	.	118	.	.	568	.	.	2893	.	.
AUSSERORTS	20	.	.	92	.	.	174	.	.	664	.	.
ANDEREN FAHRZEUGEN	4	2	x	28	12	x	36	19	+ 89,5	251	118	x
INNERORTS	2	2	-	15	8	x	17	11	+ 54,5	129	82	+ 57,3
AUSSERORTS	2	-	x	13	4	x	19	8	x	122	36	x
FUSSGAENGER	243	258	- 5,8	2131	2 139	- 0,4	1770	2 157	- 17,9	15252	16 229	- 6,0
INNERORTS	170	174	- 2,3	1497	1 577	- 5,1	1551	1 924	- 19,4	13712	14 714	- 6,8
AUSSERORTS	73	84	- 13,1	634	562	+ 12,8	219	233	- 6,0	1540	1 515	+ 1,7
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	63	78	- 19,2	500	519	- 3,7	909	1 153	- 21,2	8031	8 296	- 3,2
INNERORTS	46	57	- 19,3	359	395	- 9,1	816	1 039	- 21,5	7422	7 697	- 3,6
AUSSERORTS	17	21	- 19,0	141	124	+ 13,7	93	114	- 18,4	609	599	+ 1,7
65 JAHRE U.AELTER	101	93	+ 8,6	927	859	+ 7,9	323	339	- 4,7	2665	2 679	- 0,5
INNERORTS	76	71	+ 7,0	742	708	+ 4,8	302	316	- 4,4	2463	2 491	- 1,1
AUSSERORTS	25	22	+ 13,6	185	151	+ 22,5	21	23	- 8,7	202	188	+ 7,4
ANDERE PERSONEN	1	-	x	13	16	- 18,8	11	21	- 47,6	62	84	- 26,2
INNERORTS	1	-	x	5	6	x	9	12	x	32	52	- 38,5
AUSSERORTS	-	-	-	8	10	x	2	9	x	30	32	- 6,3
INSGESAMT	1351	1 181	+ 14,4	8270	7 567	+ 9,3	12487	12 337	+ 1,2	78149	76 552	+ 2,1
INNERORTS	493	474	+ 4,0	3331	3 389	- 1,7	6690	6 985	- 4,2	44440	46 152	- 3,7
AUSSERORTS	858	707	+ 21,4	4939	4 178	+ 18,2	5797	5 352	+ 8,3	33709	30 400	+ 10,9
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	104	.	.	720	.	.	1697	.	.	11780	.	.
INNERORTS	67	.	.	483	.	.	1406	.	.	10435	.	.
AUSSERORTS	37	.	.	237	.	.	291	.	.	1345	.	.
65 JAHRE U.AELTER	218	.	.	1630	.	.	896	.	.	5662	.	.
INNERORTS	129	.	.	1031	.	.	614	.	.	4106	.	.
AUSSERORTS	89	.	.	599	.	.	282	.	.	1556	.	.

KEHRSUNFAELLE

NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGGLUECKTE INSGESAMT						ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE
JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PRZ.	JANUAR BIS JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS JULI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	
1975	1974		1975	1974		1975	1974		1975	1974		
ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
2291	1 756	+ 30,5	11803	10 192	+ 15,8	3491	2 828	+ 23,4	18169	15 916	+ 14,2	MOFAS, MOPEDS INNERORTS AUSSERORTS
1902	1 481	+ 28,4	10096	8 773	+ 15,1	2741	2 258	+ 21,4	14808	13 018	+ 13,8	
389	275	+ 41,5	1707	1 419	+ 20,3	750	570	+ 31,6	3361	2 898	+ 16,0	
2771	2 210	+ 25,4	13574	12 843	+ 5,7	4571	3 747	+ 22,0	22343	21 260	+ 5,1	KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN INNERORTS AUSSERORTS
2027	1 745	+ 16,2	10533	10 312	+ 2,1	3048	2 730	+ 11,6	15991	15 818	+ 1,1	
744	465	+ 60,0	3041	2 531	+ 20,2	1523	1 017	+ 49,8	6352	5 442	+ 16,7	
17774	16 729	+ 6,2	113306	103 371	+ 9,6	24483	23 375	+ 4,7	156731	144 393	+ 8,5	PERSONENKRAFTWAGEN INNERORTS AUSSERORTS
9222	9 441	- 2,3	63516	62 411	+ 1,8	11433	11 758	- 2,8	78869	78 471	+ 0,5	
8552	7 288	+ 17,3	49790	40 960	+ 21,6	13050	11 617	+ 12,3	77862	65 922	+ 18,1	
343	233	+ 47,2	2277	2 008	+ 13,4	398	287	+ 38,7	2569	2 296	+ 11,9	BUSSEN INNERORTS AUSSERORTS
240	167	+ 43,7	1669	1 522	+ 9,7	264	196	+ 34,7	1851	1 716	+ 7,9	
103	66	+ 56,1	608	486	+ 25,1	134	91	+ 47,3	718	580	+ 23,8	
654	.	.	3980	.	.	903	.	.	5387	.	.	GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
272	.	.	1828	.	.	338	.	.	2253	.	.	
382	.	.	2152	.	.	565	.	.	3134	.	.	
63	.	.	320	.	.	103	.	.	550	.	.	LANDWIRTSCHAFTLICH- ZUGMASCHINEN INNERORTS AUSSERORTS
16	.	.	105	.	.	25	.	.	174	.	.	
47	.	.	215	.	.	78	.	.	376	.	.	
43	.	.	258	.	.	64	.	.	349	.	.	SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FOERBERUNG INNERORTS AUSSERORTS
24	.	.	174	.	.	34	.	.	210	.	.	
19	.	.	84	.	.	30	.	.	139	.	.	
23939	21 720	+ 10,2	145518	133 360	+ 9,1	34013	31 347	+ 8,5	206098	190 781	+ 8,0	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS INNERORTS AUSSERORTS
13703	13 212	+ 3,7	87921	85 343	+ 3,0	17883	17 421	+ 2,7	114156	112 026	+ 1,9	
10236	8 508	+ 20,3	57597	48 017	+ 20,0	16130	13 926	+ 15,8	91942	78 755	+ 16,7	
3209	2 477	+ 29,6	14987	14 417	+ 4,0	4908	3 911	+ 25,5	23089	22 517	+ 2,5	FAHRRADERN INNERORTS AUSSERORTS
2858	2 218	+ 28,9	13499	13 109	+ 3,0	4111	3 345	+ 22,9	19645	19 528	+ 0,6	
351	259	+ 35,5	1488	1 308	+ 13,8	797	566	+ 40,8	3444	2 989	+ 15,2	
1514	.	.	6720	.	.	2296	.	.	10487	.	.	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
1347	.	.	6128	.	.	1935	.	.	9139	.	.	
167	.	.	592	.	.	361	.	.	1348	.	.	
61	58	+ 5,2	782	526	+ 48,7	101	79	+ 27,8	1061	656	+ 61,7	ANDEREN FAHRZEUGEN INNERORTS AUSSERORTS
39	48	- 18,8	621	469	+ 32,4	58	61	- 4,9	765	559	+ 36,9	
22	10	x	161	57	x	43	18	x	296	97	x	
2641	2 620	+ 0,8	19458	19 434	+ 0,1	4654	5 035	- 7,6	36841	37 802	- 2,5	FUSSGAENGER INNERORTS AUSSERORTS
2470	2 484	- 0,6	18372	18 393	- 0,1	4191	4 582	- 8,5	33581	34 684	- 3,2	
171	136	+ 25,7	1086	1 041	+ 4,3	463	453	+ 2,2	3260	3 118	+ 4,6	
1203	1 233	- 2,4	9275	9 059	+ 2,4	2175	2 464	- 11,7	17806	17 874	- 0,4	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
1142	1 187	- 3,8	8897	8 725	+ 2,0	2004	2 283	- 12,2	16678	16 817	- 0,8	
61	46	+ 32,6	378	334	+ 13,2	171	181	- 5,5	1128	1 057	+ 6,7	
390	337	+ 15,7	2621	2 489	+ 5,3	814	769	+ 5,9	6213	6 027	+ 3,1	65 JAHRE U. AELTER INNERORTS AUSSERORTS
373	324	+ 15,1	2514	2 377	+ 5,8	751	711	+ 5,6	5719	5 576	+ 2,6	
17	13	+ 30,8	107	112	- 4,5	63	58	+ 8,6	494	451	+ 9,5	
20	19	+ 5,3	142	137	+ 3,6	32	40	- 20,0	217	237	- 8,4	ANDERE PERSONEN INNERORTS AUSSERORTS
18	13	+ 38,5	111	103	+ 7,8	28	25	+ 12,0	148	161	- 8,1	
2	6	x	31	34	- 8,8	4	15	x	69	76	- 9,2	
29870	26 894	+ 11,1	180887	167 874	+ 7,8	43708	40 412	+ 8,2	267306	251 993	+ 6,1	INSGESAMT INNERORTS AUSSERORTS
19088	17 975	+ 6,2	120524	117 417	+ 2,6	26271	25 434	+ 3,3	168295	166 958	+ 0,8	
10782	8 919	+ 20,9	60363	50 457	+ 19,6	17437	14 978	+ 16,4	99011	85 035	+ 16,4	
2809	.	.	16495	.	.	4610	.	.	28995	.	.	DAR. UNTER 15 JAHREN INNERORTS AUSSERORTS
2557	.	.	15397	.	.	4030	.	.	26315	.	.	
252	.	.	1098	.	.	580	.	.	2680	.	.	
1489	.	.	8505	.	.	2603	.	.	15797	.	.	65 JAHRE U. AELTER INNERORTS AUSSERORTS
1111	.	.	6399	.	.	1854	.	.	11536	.	.	
378	.	.	2106	.	.	749	.	.	4261	.	.	

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	JULI		JANUAR BIS JULI	
		1975		1975	
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT		ZUSAMMEN	39531		238034
		INNERORTS	24623		152624
		AUSSERORTS	14908		85410
VERKEHRSTUECHTIGKEIT		ZUSAMMEN	4415		28298
		INNERORTS	2553		16999
		AUSSERORTS	1862		11299
ALKOHOLEINFLUSS		ZUSAMMEN	3912		25480
		INNERORTS	2366		15844
		AUSSERORTS	1546		9636
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT		ZUSAMMEN	30		174
		INNERORTS	21		123
		AUSSERORTS	9		51
UEBERMUEDUNG		ZUSAMMEN	299		1695
		INNERORTS	65		483
		AUSSERORTS	234		1212
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MANGEL		ZUSAMMEN	174		949
		INNERORTS	101		549
		AUSSERORTS	73		400
STRASSENBENUTZUNG		ZUSAMMEN	3254		17337
		INNERORTS	1896		10240
		AUSSERORTS	1358		7097
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS-FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE		ZUSAMMEN	894		4387
		INNERORTS	670		3286
		AUSSERORTS	224		1101
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT		ZUSAMMEN	2360		12950
		INNERORTS	1226		6954
		AUSSERORTS	1134		5996
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE		ZUSAMMEN	7814		50872
		INNERORTS	3527		23165
		AUSSERORTS	4287		27707
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT		ZUSAMMEN	1218		7378
		INNERORTS	793		4919
		AUSSERORTS	425		2459
IN ANDEREN FÄLLEN		ZUSAMMEN	6596		43494
		INNERORTS	2734		18246
		AUSSERORTS	3862		25248
ABSTAND		ZUSAMMEN	2844		15634
		INNERORTS	1632		10212
		AUSSERORTS	1212		5422
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND		ZUSAMMEN	2769		15180
		INNERORTS	1594		9923
		AUSSERORTS	1175		5257
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN-DEN GRUND		ZUSAMMEN	75		454
		INNERORTS	38		289
		AUSSERORTS	37		165
UEBERHOLEN		ZUSAMMEN	2544		14550
		INNERORTS	1203		6800
		AUSSERORTS	1341		7750
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN		ZUSAMMEN	109		571
		INNERORTS	89		452
		AUSSERORTS	20		119
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS		ZUSAMMEN	346		2155
		INNERORTS	77		494
		AUSSERORTS	269		1661
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE		ZUSAMMEN	623		3343
		INNERORTS	358		1937
		AUSSERORTS	265		1406
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE		ZUSAMMEN	140		825
		INNERORTS	37		203
		AUSSERORTS	103		622

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	JULI	JANUAR BIS JULI
		1975	1975
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	185 43 142	1029 225 804
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	271 117 154	1799 782 1017
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	621 354 267	3309 1985 1324
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	249 128 121	1519 722 797
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	166 129 37	1177 940 237
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	111 85 26	805 661 144
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	55 44 11	372 279 93
NEBENEINANDERFAHREN FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	211 152 59	1304 1013 291
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	6200 4828 1372	37464 30119 7345
NICHTBEACHTEN DER REGEL RECHTS VOR LINKS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	1047 952 95	5761 5374 387
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	4149 3109 1040	25450 19792 5658
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	51 15 36	376 124 252
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	118 27 91	554 144 410
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	599 552 47	3877 3602 275
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	194 148 46	1199 940 259
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	42 25 17	247 143 104
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	5424 4326 1098	30161 24624 5537
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	3487 2704 783	19645 15629 4016
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	620 504 116	3518 2963 555
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	1317 1118 199	6998 6032 966

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	JULI	JANUAR BIS JULI
		1975	1975
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	1497	12098
	INNERORTS	1361	11075
	AUSSERORTS	136	1023
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	248	2249
	INNERORTS	246	2220
	AUSSERORTS	2	29
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	114	961
	INNERORTS	111	944
	AUSSERORTS	3	17
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	137	1362
	INNERORTS	134	1329
	AUSSERORTS	3	33
AN HALTESTELLEN	ZUSAMMEN	60	522
	INNERORTS	53	460
	AUSSERORTS	7	62
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	938	7004
	INNERORTS	817	6122
	AUSSERORTS	121	882
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	298	1785
	INNERORTS	254	1453
	AUSSERORTS	44	332
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	69	444
	INNERORTS	43	306
	AUSSERORTS	26	138
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIEBENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN	ZUSAMMEN	34	342
	INNERORTS	19	168
	AUSSERORTS	15	174
VERKEHRSMIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	195	999
	INNERORTS	192	979
	AUSSERORTS	3	20
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	81	682
	INNERORTS	35	382
	AUSSERORTS	46	300
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	161	799
	INNERORTS	111	501
	AUSSERORTS	50	298
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	63	340
	INNERORTS	49	245
	AUSSERORTS	14	95
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZUBEHÖRTEILE	ZUSAMMEN	98	459
	INNERORTS	62	256
	AUSSERORTS	36	203
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	ZUSAMMEN	4622	25873
	INNERORTS	2616	15101
	AUSSERORTS	2006	10772
TECHNISCHE MÄNGEL, WARTUNGSMÄNGEL	ZUSAMMEN	713	4359
	INNERORTS	331	2146
	AUSSERORTS	382	2213
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	52	463
	INNERORTS	30	254
	AUSSERORTS	22	209
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	283	1773
	INNERORTS	71	522
	AUSSERORTS	212	1251
BREMSEN	ZUSAMMEN	200	1123
	INNERORTS	133	820
	AUSSERORTS	67	303
LENKUNG	ZUSAMMEN	43	241
	INNERORTS	23	121
	AUSSERORTS	20	120

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	JULI	JANUAR BIS JULI
		1975	1975
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	10	46
	INNERORTS	4	27
	AUSSERORTS	6	19
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	125	713
	INNERORTS	70	402
	AUSSERORTS	55	311
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	4179	34090
	INNERORTS	3765	30892
	AUSSERORTS	414	3198
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	287	2302
	INNERORTS	231	1852
	AUSSERORTS	56	450
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	270	2203
	INNERORTS	216	1770
	AUSSERORTS	54	433
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	3	12
	INNERORTS	3	9
	AUSSERORTS	-	3
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	1	7
	INNERORTS	-	5
	AUSSERORTS	1	2
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	13	80
	INNERORTS	12	68
	AUSSERORTS	1	12
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	3545	29108
	INNERORTS	3270	27068
	AUSSERORTS	275	2040
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	178	1580
	INNERORTS	173	1543
	AUSSERORTS	5	37
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	48	370
	INNERORTS	48	363
	AUSSERORTS	-	7
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEN VERKEHR	ZUSAMMEN	257	2435
	INNERORTS	246	2335
	AUSSERORTS	11	100
AN ANDEREN STELLEN DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	792	6458
	INNERORTS	747	6161
	AUSSERORTS	45	297
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	2102	17015
	INNERORTS	1919	15626
	AUSSERORTS	183	1389
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	168	1250
	INNERORTS	137	1040
	AUSSERORTS	31	210
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	54	448
	INNERORTS	48	392
	AUSSERORTS	6	56
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	48	402
	INNERORTS	14	72
	AUSSERORTS	34	330
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	86	660
	INNERORTS	80	603
	AUSSERORTS	6	57
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	159	1170
	INNERORTS	122	905
	AUSSERORTS	37	265

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	JULI	JANUAR BIS JULI
		1975	1975
STRASSENVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	1239	14821
	INNERORTS	584	5703
	AUSSERORTS	655	9118
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIKTEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	1086	13746
	INNERORTS	519	5275
	AUSSERORTS	567	8471
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSNES OEL	ZUSAMMEN	103	378
	INNERORTS	72	274
	AUSSERORTS	31	104
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBenUTZER	ZUSAMMEN	14	145
	INNERORTS	11	73
	AUSSERORTS	3	72
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	1	6912
	INNERORTS	-	1637
	AUSSERORTS	1	5275
REGEN	ZUSAMMEN	914	5946
	INNERORTS	410	3111
	AUSSERORTS	504	2835
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	54	365
	INNERORTS	26	180
	AUSSERORTS	28	185
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	138	984
	INNERORTS	54	365
	AUSSERORTS	84	619
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	55	453
	INNERORTS	12	84
	AUSSERORTS	43	369
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	83	531
	INNERORTS	42	281
	AUSSERORTS	41	250
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	10	43
	INNERORTS	7	28
	AUSSERORTS	3	15
MANGELHAFTE BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	3	34
	INNERORTS	2	23
	AUSSERORTS	1	11
MANGELHAFTE SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	2	14
	INNERORTS	2	12
	AUSSERORTS	-	2
WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	243	2586
	INNERORTS	82	1045
	AUSSERORTS	161	1541
SICHTBEINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	45	680
	INNERORTS	8	173
	AUSSERORTS	37	507
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	111	891
	INNERORTS	31	353
	AUSSERORTS	80	538
BLEENDENDE SONNE	ZUSAMMEN	58	617
	INNERORTS	32	407
	AUSSERORTS	26	210
SEITENWIND	ZUSAMMEN	17	304
	INNERORTS	4	72
	AUSSERORTS	13	232
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	12	94
	INNERORTS	7	40
	AUSSERORTS	5	54

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	JULI	JANUAR BIS
		1975	1975
HINDERNISSE			
	ZUSAMMEN	338	1760
	INNERORTS	113	655
	AUSSERORTS	225	1105
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN			
	ZUSAMMEN	21	136
	INNERORTS	10	87
	AUSSERORTS	11	49
WILD AUF DER FAHRBAHN			
	ZUSAMMEN	107	643
	INNERORTS	4	36
	AUSSERORTS	103	607
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN			
	ZUSAMMEN	152	617
	INNERORTS	69	343
	AUSSERORTS	83	274
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN			
	ZUSAMMEN	58	364
	INNERORTS	30	189
	AUSSERORTS	28	175
SONSTIGE URSACHEN			
	ZUSAMMEN	311	1849
	INNERORTS	155	974
	AUSSERORTS	156	875
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER			
	ZUSAMMEN	14	75
	INNERORTS	9	52
	AUSSERORTS	5	23
URSACHEN INSGESAMT			
	ZUSAMMEN	46568	297574
	INNERORTS	29662	194091
	AUSSERORTS	16906	103483

4.8 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM JULI 1975 NACH TAGEN
AUF AUTOBAHNEN

TAG	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	36	1	5	30	1	5	48	52	88
2.	43	2	14	27	2	19	48	48	91
3.	43	5	12	26	6	23	50	45	88
4.	73	3	20	50	3	30	107	93	166
5.	72	3	16	53	4	26	116	108	180
6.	51	1	19	31	2	32	81	45	96
7.	31	-	10	21	-	10	40	58	89
8.	34	4	8	22	4	14	36	34	68
9.	53	5	16	32	5	22	64	45	98
10.	48	2	18	28	2	23	55	49	97
11.	77	6	17	54	7	27	106	137	214
12.	77	5	23	49	7	42	130	97	174
13.	45	3	16	26	3	26	66	38	83
14.	41	2	13	26	2	17	56	70	111
15.	23	1	8	14	1	14	23	43	66
16.	38	2	10	26	8	15	42	43	81
17.	41	1	12	28	1	22	54	55	96
18.	62	5	15	42	7	24	81	144	206
19.	85	5	26	54	5	68	148	119	204
20.	83	2	21	60	3	35	117	81	164
21.	50	3	11	36	3	14	64	93	143
22.	27	2	9	16	2	14	35	34	61
23.	30	3	8	19	4	10	28	38	68
24.	37	3	12	22	3	18	47	74	111
25.	74	3	17	54	4	34	116	130	204
26.	54	2	16	36	9	24	91	73	127
27.	29	1	12	16	2	18	41	40	69
28.	46	4	6	36	5	13	59	69	115
29.	26	-	9	17	-	9	38	51	77
30.	30	2	5	23	3	10	48	44	74
31.	41	2	10	29	3	12	48	57	98
INSGESAMT	1500	83	414	1003	111	670	2083	2107	3607

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte zusammen
Belgien		1972	75 883	3 128	104 708	107 836
		1973	65 854	2 905	93 051	95 956
		1974	62 409	2 615	87 182	89 797
	Juli	1974	5 155	231	7 440	7 671
	Juli	1975	4 346	158	5 973	6 131
Dänemark		1972	19 245	1 116	24 769	25 885
		1973	18 242	1 132	23 456	24 588
		1974	14 974	766	18 711	19 477
	Juli	1974	1 210	64	1 619	1 683
	Juli	1975	1 441	80	1 956	2 036
Frankreich		1972	259 954	16 545	371 818	388 363
		1973	...	15 636	...	...
		1974	...	13 517	...	...
Großbritannien ²⁾		1972	265 106	7 763	351 916	359 679
		1973	262 413	7 406	346 332	353 738
		1974	...	6 876	317 726	324 602
	Juli	1974	...	554	27 574	28 128
	Juli	1975	...	497	26 971	27 468
Italien		1972	198 205	11 078	267 774	278 852
		1973	196 352	10 728	265 534	276 262
		1974	175 126	9 597	234 253	243 850
	Juni	1974	15 971	805	21 620	22 425
	Juni	1975	...	699	19 520	20 219
Niederlande		1972	60 325	3 264	70 082	73 346
		1973	60 256	3 092	70 361	73 453
		1974	57 347	2 546	66 212	68 758
	Juni	1974	5 424	243	6 368	6 611
	Juni	1975	3 630	169	4 122	4 291
Österreich		1972	52 696	2 632	72 336	74 968
		1973	49 716	2 469	68 382	70 851
		1974	48 853	2 231	66 207	68 438
	Juli	1974	5 038	211	6 951	7 162
	Juli	1975	5 109	216	7 138	7 354
Schweden		1972	16 013	1 194	21 256	22 450
		1973	16 902	1 177	22 551	23 728
		1974	16 043	1 197	20 902	22 099
	Juli	1974	1 535	120	2 148	2 268
	Juli	1975	1 458	93	2 006	2 099
Schweiz		1972	29 199	1 722	37 108	38 830
		1973	26 146	1 451	32 800	34 251
		1974	25 471	1 372	31 749	33 121
Vereinigte Staaten		1971	1 346 800	54 700	2 000 000	2 054 700
		1972	1 448 800	56 600	2 100 000	2 156 600
		1973	...	55 600	2 000 000	2 055 600

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.